

NORD/LB am Morgen

23. März 2022

Marktdaten	22.03.2022	21.03.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	14.473,20	14.326,97	15.884,86	-8,9
MDAX	31.914,54	31.681,67	35.123,25	-9,1
TECDAX	3.320,19	3.283,09	3.920,17	-15,3
EURO STOXX 50	3.926,12	3.881,80	4.306,07	-8,8
STOXX 50	3.708,45	3.673,80	3.824,39	-3,0
DOW JONES IND.	34.807,46	34.552,99	36.490,00	-4,6
S&P 500	4.511,61	4.461,18	4.778,73	-5,6
MSCI World	3.040,37	3.010,08	3.231,73	-5,9
MSCI EM	1.131,41	1.115,26	1.222,75	-7,5
NIKKEI 225	27.224,11	26.827,43	28.791,71	-5,4
Euro in USD	1,1025	1,1009	1,1323	-2,6
Euro in YEN	133,66	131,76	130,32	2,6
Euro in GBP	0,8308	0,8366	0,8384	-0,9
Bitcoin	42.490,23	40.961,92	41.757,88	1,8
Gold (USD)	1.919,84	1.935,48	1.815,01	5,8
Rohöl (WTI USD)	111,76	112,12	78,66	42,1
Bund-Future	159,43	160,30	171,37	
Rex	139,412	140,178	144,229	
Umlaufrendite	0,34	0,25	-0,28	
3M Euribor	-0,499	-0,494	-0,573	
12M Euribor	-0,186	-0,203	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	0,505	0,470	-0,176	
20 J. Bund	0,572	0,553	-0,007	
US-Treasuries 10J.	2,384	2,301	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
08:00	GB	CPI M/M	Feb	
08:00	GB	CPI Y/Y	Feb	
15:00	US	Neubauverkäufe	Feb	815k
16:00	EU	Verbrauchertrauen, vorl.	Mär	-13,5
16:30	EU	Rede EZB-Ratsmitglied Visco		
Unternehmen:				
07:00	DE	Leoni	Jahreszahlen (detailliert)	
07:10	DE	Norma Group	Jahreszahlen (detailliert)	
07:30	DE	Auto1 Group	Jahreszahlen (detailliert)	
07:30	DE	Indus Holding	Jahreszahlen (detailliert)	
08:00	DE	LPKF	Jahreszahlen	
08:00	DE	OHB	Jahreszahlen	
09:00	DE	EnBW	Jahreszahlen	
o.A.	DE	Software	Geschäftsbericht	
o.A.	DE	MTU	Geschäftsbericht	

Marktumfeld

- Auch im **Februar** hat der **deutsche Staat** ordentlich Steuern erhalten. Die **Steuereinnahmen** stiegen nach Angaben des Bundesfinanzministeriums deutlich um 15,5%. Der Einnahmezuwachs sei überwiegend auf die Gemeinschaftssteuern (+18,4%) zurückzuführen, die allerdings eine niedrige Vorjahresbasis hatten. Den Ausblick für das Gesamtjahr, wo insgesamt mit einem deutlichen Anstieg der Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahr gerechnet wurde, hat das Ministerium allerdings relativiert. "Die konjunkturellen Belastungen aus dem Krieg in der Ukraine dürften auch die Entwicklung der Steuereinnahmen dämpfen", hieß es. In den ersten beiden Monaten des Jahres 2021 nahmen die Steuereinnahmen insgesamt um 18,7% auf 120,7 Mrd. EUR zu. Der Bund verbuchte ein Plus von 35,1%, die Länder nahmen 19,2% mehr ein.
- Der **Leistungsbilanzüberschuss des Euroraums** wies im **Januar** einen unverändert positiven Saldo (saisonbereinigt) von 23 Mrd. EUR auf. Der Handelsbilanzüberschuss betrug 14 (11) Mrd. EUR, wobei die Exporte bei 227 Mrd. EUR stagnierten und die Importe auf 214 (216) Mrd. EUR zurückgingen. Der Saldo der Dienstleistungsbilanz war mit 16 (18) Mrd. EUR positiv.
- Immobilien:** Nach einer kurzen Erholung im Februar sank der **Immobilienklima-Index der Deutschen Hypo** im März um 4,0% auf 101,3 Punkte. Sowohl das **Investmentklima** (-4,5% auf 101,8 Punkte) als auch das **Ertragsklima** (-3,6% auf 100,9 Punkte) gaben gegenüber dem Vormonat deutlich nach. Bei den einzelnen Assetklassen verzeichnete das Büroklima mit einem Minus von 8,2% auf 99,5 Punkte den größten Rückgang, gefolgt vom Wohnklima mit einem Rückgang von 5,2% auf 142,6 Punkte. Währenddessen konnte das Hotelklima um 14,2% auf 79,7 Punkte deutlich zulegen.

Rentenmarkt

- Die Notierungen der **deutschen Staatsanleihen** haben auch am Dienstag nachgegeben. Unter dem Eindruck weiter steigender Inflationserwartungen und den Zinsaussagen von Fed-Chef Powell am Vortag, stieg die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe zeitweise über 0,5%.
- Die Aussicht auf eine raschere Straffung der Geldpolitik hat den Druck auf die Kurse der **US-Treasuries** aufrechterhalten.

Aktienmarkt

- Die Indizes am **deutschen Aktienmarkt** haben ihre am Vortag unterbrochene Aufwärtsbewegung wiederaufgenommen und dabei den Ukraine-Krieg und die Zinssteigerungstendenzen weitgehend ausgeblendet.
- DAX +1,02%, MDAX +0,74%, TecDAX +1,13%.
- Auch die **US-Börsen** haben ihre Erholung fortgesetzt. Die von Jerome Powell ins Spiel gebrachte Möglichkeit, die Zinsen schneller als geplant zu erhöhen, sorgte bei Finanztiteln für Kursgewinne.
- Dow Jones +0,74%, S&P-500 +1,13%, Nasdaq-Comp. +1,95%.

Unternehmen

- Die **Hornbach-Gruppe** hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021/22 von einer starken Nachfrage und von höheren Preisen profitiert und die Marktanteile in Deutschland und im internationalen Geschäft ausbauen können. Die Pandemie-bedingten Schließungen von stationären Märkten für Privatkunden seien durch die Ausweitung des Online-Handels und Click & Collect ausgeglichen worden, hieß es. Der Nettoumsatz verbesserte sich nach vorläufigen Zahlen um 7,7% auf 5,875 Mrd. EUR, das bereinigte EBIT stieg um rund 11% auf rund 364 Mio. EUR. "Wir sehen derzeit eine gute Nachfrage, sowohl von Privat- als auch Gewerbekunden", hieß es vom Unternehmen.
- Nike** hat in Q3 die Erlöse leicht auf 10,87 (10,36) Mrd. US-\$ verbessern können. Die robuste Nachfrage in Nordamerika konnte den Umsatzrückgang in China (Lieferproblematik) mehr als ausgleichen, hieß es. Dennoch ging der Nettogewinn leicht auf 1,396 (1,449) Mrd. US-\$ zurück.

Devisen

- Nachdem der **Euro** zunächst unter den „falkenhaften“ Äußerungen von US-Notenbank-Chef Powell gelitten hatte, konnte er sich mit einer im Verlauf freundlicher werdenden Aktienmarktstimmung erholen und notierte wieder knapp über 1,10 US-\$.

Rohstoffe

- Der Preisanstieg beim **Öl** ist am Berichtstag erst einmal zum Erliegen gekommen. Dennoch hielt die hohe Volatilität im Handelsverlauf an. Zuletzt hatte die Spekulation über einen möglichen Importstopp für russisches Öl in die EU zu stark anziehenden Notierungen geführt.

Charts

DAX



Quelle: Bloomberg

Bund Future



Quelle: Bloomberg

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 23. März 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396